

Kairi läuft eilig in die Halle, Sceada immer noch an der Hand haltend. Wieso hatte sie es so eilig? War es die Neugier? Sie lässt seine Hand los, schaut sich kurz um.

Manavirtuose Sceada schaut sich ebenfalls fix um, sich dabei fragend, weshalb sie es wohl so eilig hatte... Sie hatte ihn ja schon beinahe hierher geschleift, hatte sie es etwa so eilig zu erfahren, was er zu sagen|

Manavirtuose Sceada | hatte? Oder... hatte sie noch irgendetwas vor...?

Kairi lächelnd ihn nun zufrieden an, greift erneut nach seinen Händen, ehe sie ihn, nun wirklich, zu einer Bank in der Gilde schleift. Nun erzähl schon! sagt sie schließlich, ihn dabei nicht los>

Kairi > lassend.

Manavirtuose Sceada lässt sich zwar zur Bank mitziehen, setzt sich aber nicht hin. Stattdessen streckt er seinen Arm aus und konzentriert sich kurz. Schatten sammeln sich in seiner Hand und ziehen sich in die Länge|

Manavirtuose Sceada | bevor sie dann verschwinden als er zupackt und nichts als eine tiefschwarze Klinge zurückbleibt. Dann bleibt er stumm...

Kairi schaut erst Sceada, dann die Klinge an. Oho... was haben wir denn da...? wird sogleich gefragt. Was ist das für eine Klinge? Ihre Augen musterten die Klinge, soetwas hatte sie noch nie >

Kairi > gesehen, das Schwert was sie in der Wüste benutzte, schien dagegen nichts zu sein.

Manavirtuose Sceada schweigt zuerst noch einen Moment. Das ist mein Schwert... die Nachtstahl Klinge Seelenfänger Ragnarök... Die... perfekte Klinge für jemanden wie mich... Zumindest war sie das...

Kairi schaut die Klinge weiterhin bestaunend an. Eine schöne Klinge. Doch... wozu einen Schmied? Der Griff? folgt von ihr, wobei sie die schwarze Klinge mustert. Aber warum ist sie schwarz? >

Kairi > Schwarz... passt doch nicht zu dir. Vielleicht war es einst so, doch nicht mehr heute.

Manavirtuose Sceada | Kurz verzerrt sich das Gesicht des Magiers, beinahe so, als würde er grosse Schmerzen erleiden. Doch währt dies kaum einen Augenblick... Nachtstahl... leitet Magie. Dann lässt er die Klinge|

Manavirtuose Sceada | los, woraufhin sie sanft zu schweben beginnt.

Kairi legt den Kopf schief. Es leitet Magie...? Bei Solaris, also das habe ich noch nie gehört... Wie... ist das möglich? Ihre Ohren zuckten kurz.

Manavirtuose Sceada lässt die Klinge ein wenig im Raum herum schweben, hie und da einen Hieb ausführen, und ähnliches. Wie genau weiss niemand... Es scheint einfach eine Eigenschaft dieses seltenen Materials zu|

Manavirtuose Sceada | zu sein... Eine Eigenschaft, die dieses Schwert sehr mächtig macht...

Kairi schaut nun wieder zu Sceada rüber. Ein Schwert... sie schaut kurz zu sich runter und zupft sich den kurzen Rock zurecht. Sag, wozu brauchst du dann einen Schmied?

Manavirtuose Sceada lässt das Schwert wieder in seine Hand zurückgleiten. Ragnarök besitzt eine weitere Fähigkeit, welche einen hohen Tribut fordert: Es vermag Seelen zu knechten... und greift konstant die Seele|

Manavirtuose Sceada | des Trägers an... Bei diesen Worten hält er ihr den Griff des Schwertes hin, sie sollte sich davon überzeugen können, wenn sie dies möchte. Auch wenn dies stechenden Schmerz bedeuten würde...

Kairi hebt die Braue. Kurz zögert sie, doch gut, ausprobieren sollte man es zumindest. Sie greift nach den Schwert und hält es in der Hand, ehe ihre Ohren kurz dank des Schmerzes zucken. >

Kairi > erhebt sich und schwenkt das Schwert ein wenig, wobei bei jedem Stechen ihre Ohren zuckten. Die Klinge liegt gut in der Hand... sagt sie und zeigt auf Sceada. Seelen knechten? >

Kairi > Wie soll das funktionieren?

Manavirtuose Sceada schüttelt kurz den Kopf. Besser, du weisst es nicht... Das Wissen um diese Fähigkeit hat schon zu vielen Leid gebracht... Dann nimmt er die Klinge wieder an sich. Bis vor kurzem...|

Manavirtuose Sceada | vermochte ich es ohne Schmerzen zu führen, da meine Seele... nun ja... von Dunkelheit erfüllt ist... Aber nun... Erneut lässt er das Schwert schweben, diesesmal um ihr seine Handfläche zu|

Manavirtuose Sceada | zeigen, welche wie verbrannt wirkt...

Kairi schaut sich seine Handfläche an. Der Griff des Schwertes brennt sich in deine Hand? Das ist doch nicht norm-- einen Moment zögerte sie. Was meinst du mit aber nun?

Manavirtuose Sceada senkt leicht den Kopf, während das Schwert sich wieder in Nichts auflöste. Eben das... Ich vermag den Seelenfänger nicht mehr Schmerzfrei zu führen... Und wie soll ich... aprupt hält er hier|

Manavirtuose Sceada | inne und hebt den Blick wieder, dabei leicht errötend. Wieso dies? Nun, der Satz hätte mit "...dich denn ohne Schwert beschützen?" geendet...

Kairi grinst nun. Hm...? Warum wirste denn jetzt rot? fragt sie schließlich frei heraus, wusste sie ja nicht was er sagen sollte. Wozu brauchst du es denn, deine Magie ist doch stark! Du solltest >

Kairi > das Schwert nur im äußersten Notfall benutzen, damit du dir nicht schadest! folgte von ihr, ehe sie zum Fenster schaut. Ich suche zurzeit auch noch nach einem Schwert.

Manavirtuose Sceada senkt erneut den Blick. Das ist es ja... Meine Magie hat nachgelassen in letzter Zeit... Und nun versucht er eben, das Manko mittels Schwertkunst auszugleichen... Aber... wozu suchst du|

Manavirtuose Sceada | nach einem Schwert...? Wusste sie denn nicht, dass sowohl ihr altes Schwert als auch das alte Kleid im Turm verstaubt waren?

Kairi dreht sich wieder zu ihm, etwas zögernd erklärte sie ihm die Sache. Ich war in der Wüste und da kam es zu einem Zwischenfall. Ich musste ihm helfen, also griff ich nach dem Schwert... und >

Kairi > kämpfte gegen die Banditen. Wobei letzteres etwas zögernder Ausgesprochen wurde. Meine Magie beeinflusst die Natur und ich kann heilen, doch niemanden damit schaden. Also werde ich bald >

Kairi > ebenfalls einen Schmied aufsuchen. Woher sollte sie sich an ein Schwert, oder gar Kleid erinnern? Davon besitzt sie keinerlei Erinnerungen...

Manavirtuose Sceada schweigt eine ganze Weile lang, ehe er dann Du hast ein Schwert... von sich gibt. Klar, viel eher hätte ihn interessiert wer "er" war, und was in der Wüste eigentlich vorgefallen war, aber...|

Manavirtuose Sceada | es ging ihn nichts an.

Kairi schaut ihn an. Wie? Soll das aus dem Himmel kommen? Nein, davon müsste ich doch wissen, oder? sie lacht ironisch. Weißt du, ich hab' da gelernt, dass die Neugier gefährlich sein kann.

Manavirtuose Sceada schweigt erneut, ehe ein Dein altes Ich hat es dir hinterlassen... folgt. Hatte er ihr gegenüber das noch nie erwähnt? Seltsam... Aber viel seltsamer fand er, dass die vorlaute Ciela so ruhig|

Manavirtuose Sceada | war... Oder besser gesagt, wo war die Fee überhaupt?

Kairi nimmt eine nachdenkliche Pose ein. Hm... Und schwupp, Ciela war wieder aufgetaucht. Von ihrem alten Ich? Man oh man, sie muss dieses alte Ich loswerden! antwortet sie Sceada, da Kairi >

Kairi > gerade nachdachte. Was ist das für ein Schwert? Es könnte gefährlich für sie werden, schließlich passe ich auf sie auf und will nicht, dass es ihr schadet!

Manavirtuose Sceada blickt die Fee ein wenig missmutig an. Woher soll ich das wissen? Ich habe es nie gesehen...

Diese kleine Fee hatte einen ziemlichen Beschützertick... Hoffentlich würde das Kairi nicht|

Manavirtuose Sceada | irgendwann sogar gefährden...

Kairi Ciela schwebt um Sceada umher. Junge! Wofür taugst du denn? Hast du es dir denn nie angesehen? Weißt du denn nicht, dass in jedem Schwert, das für einen gemacht wurde, ein Teil der >

Kairi Seele steckt und der Gefühle? Alles was man erlebt hat, existiert tief in inneren! Junge junge... Ciela schwebte umher und Kairi war ganz in Gedanken versunken.

Manavirtuose Sceada | Ein gelbliches Leuchten legt sich nun in die Handflächen des Magiers und ein feines, elektrisches Knistern ist zu vernehmen... Ich breche nicht fremde Siegel auf... und werde normalerweise|

Manavirtuose Sceada | auch nur schwer wütend... Aber nach all den schlechten Nachrichten heute... Ein kleiner Blitz entlud sich in einer geraden Linie zum Boden herunter, nur wenige Zentimeter an Ciela vorbei|

Manavirtuose Sceada | ...wäre ich besorgter um den gewählten Tonfall...

Kairi schwebt hastig hin und her. Unverschämt! Unverschämt! Dich sollte man zu Lunaris schicken, ts ts ts! antwortet sie hastig. Kairi grübelte weiterhin, beachtete die beiden in dem Moment gar >

Kairi > nicht wahrzunehmen. Sag mal, wer bist du eigentlich, dass du dir das vor Ko erlaubst, hm? Hm?! Die kleine Fee war wohl ziemlich aufdringlich, frech, wütend...

Manavirtuose Sceada | Das Leuchten erlosch nun wieder, und der Magier schüttelte den Kopf. Wie weit bin ich nun schon... Ich leg mich mit einer Fee an... Wegen Sprüchen, wie sie auch Sofia brachte...

Kairi > Ciela schwebt nun provozierend vor Sceadas Gesicht rum. Na... gibst du auf? Ts und das schimpft sich Magier...! Ich sollte Ko vor dir beschützen! sagt sie weiterhin provozierend, Kairi >

Kairi > blickte währenddessen rüber, nanu? Was war denn auf einmal mit den beiden los?

Manavirtuose Sceada lächelte nun die Fee an. Weisst du... ich wurde mal von einer Phönix begleitet, die war dir irgendwie ähnlich... Nur um Längen höflicher... Wie es Sofia wohl ging?

Kairi > Ciela schnaute. Pöh, das lass ich mir von dir nicht gefallen, warts bloß ab! Ciela schwebte zu Kairi hinüber und verschwand in ihren Oberteil. Nanu? Was war denn los? So hab ich sie ja >

Kairi > noch nie erlebt? Wie hast du das hinbekommen? Gibts da einen Trick? antwortet sie schließlich, da zum ersten Mal die kleine Fee klein beigab. Sachen gibts...

Manavirtuose Sceada blickt der Fee zunächst erstaunt hinterher, ehe sie in Kairis Oberteil verschwindet - Und er sich beschämt leicht abwendet. Öhm, nun ja... weiss nicht...

Kairi seufzt. Schade, ich bekomme sie kaum ruhig und du schaffst es gleich so...! Kairi schmunzelt kurz. Hey... folgt schließlich, was für ein Chaos. Vielleicht sollten wir zum Thema >

Kairi > zurückkehren. Also, was wirst du wegen des Schwertes tun?

Manavirtuose Sceada wendet sich ihr nun wieder vollständig zu. Nun... ich werd mich mal bei ein paar Leuten nach einem guten Schmied umhören, vielleicht find ich ja einen, der sich in der Lage sieht, Kris- Hier|

Manavirtuose Sceada | bricht er ganz abrupt ab, hätte er sich doch beinahe verplappert...

Kairi spitzt die Ohren. Oho, was hörst du denn da mittendrin auf. Kris, Kirs was? Was willst du in das Schwert schmieden? Hm, hm?! Hmmmmmm?!

Manavirtuose Sceada seufzt. Zu spät, wieder einmal. Nun kam er wohl kaum darum, es ihr zu sagen... Kristallerz aus dem Herzen Yggdrasils... meint er dann ziemlich kleinlaut.

Kairi stemmt die Arme in die Hüfte. Aber... wozu Kristallherz? Und wie willst du es bekommen? Ja fragen, davon hatte sie etliche...

Manavirtuose Sceada : Erz, nicht Herz... verbessert er sie, während er sich selbst bei dem Gedanken erwischt, wie es da wohl aussehen mochte, wo die kleine Fee hin verschwunden ist, und sich beschämt abwendet...|

Manavirtuose Sceada | Und die... Beschaffung ist kein Problem für mich... Ich kenne Yggdrasils Herz wie kaum ein anderer auf Midgard.

Kairi hmm... gibst sie von sich. Und... wann willst du dorthin? Ciela begann in ihrem Oberteil hin und her zu schweben, was wohl etwas seltsam aussehen musste. Scheinbar lauschte die kleine Fee..

Manavirtuose Sceada | Gut, hatte der Magier sich wieder abgewendet, wer weiss wie er reagiert haben müsste, hätte er Kairi nun angesehen... Sobald ich einen Schmied gefunden habe. Immerhin... ist der Aufenthalt|

Manavirtuose Sceada | auf Midgard ein Risiko für mich... Und das Risiko für nichts und wieder nichts auf sich nehmen wäre schliesslich schlichtweg dumm...

Kairi schaut ihn besorgt an. Hey... mach nichts was nicht getan werden muss, okee? Ihre Ohren zucken. Schließlich... na ja... wenn du gehen solltest, musst du zurückkommen! so fasste sie es auf,>

Kairi > fiel es ihr schwer, soetwas hier in der Gilde zu sagen. Hoffentlich verstand er, was sie damit meinte.

Manavirtuose Sceada wandte sich ihr wieder zu und lächelte sanft. Sicher komm ich zurück... Gibts schliesslich ja mehr als genug gute Gründe dazu, hmm?

Kairi ein schnelles Nicken folgte von ihr, wobei sie ein wenig errötete. Sag mal, hast du mir da was nicht erzä--- Still Ciela, sonst sperre ich dich in den... ach... Sie wandte sich erneut Sceada>

Kairi > zu. Also, wenn du einen geeigneten Schmied findest, wirst du aufbrechen, richtig? Doch was bringt das Erz?

Manavirtuose Sceada lächelt sie immernoch sanft an. Nun... das Erz hat ähnlich wie Nachtstahl besondere Eigenschaften... welche sich perfekt mit meinen Vorlieben decken. Mehr würde er ihr nicht verraten, erst| Manavirtuose Sceada | wenn er das fertige Schwert in seinen Händen hielt würde er mehr preisgeben...

Kairi grinst kurz, da ihre Gedanken bei einem gewissen Wort etwas abschweiften. Sie räusperte sich. Gut, aber sag mir vorher bescheid, ja? Nicht das ich durch das ganze Wyrmland gehe und dich >

Kairi > suche, weil du mir nichts gesagt hast. Antwortet sie schmunzelnd. Ciela dagegen... sie gab für heute einfach auf...

Manavirtuose Sceada ging nun einige Schritte näher zu ihr. Wer weiss... Vielleicht nimm ich dich und das vorlaute Ding ja sogar mit...

Kairi grinst. Das hab ich gehört!! beschwert sich sogleich das vorlaute Ding. Ich würde mir Midgard gerne mal anschauen... antwortet sie schließlich, ehe ein Lächeln in ihr Gesicht huschte.

Manavirtuose Sceada kratzt sich am Hinterkopf. Nun ja... viel von Midgard würdest du nicht gerade sehen... Immerhin darf ich mich dort nicht zeigen, und alleine... Midgard war eine Welt die von dauerhaften|

Manavirtuose Sceada | Kriegen geprägt war... Der Gedanke daran, wie sie dort alleine herumspazierte gefiel ihm überhaupt nicht...

Kairi lächelt. Ach komm, wir verkleiden dich einfach! sagt sie schließlich, ehe sie nachhakte. Und was alleine? folgt, da ihre Neugier wie stets gestillt worden wollte.

Manavirtuose Sceada schüttelt den Kopf. Meine Aura kann man nicht verbergen... Und alleine... Alleine solltest du nicht umherziehen, nicht auf Midgrad...

Kairi seufzt, wohl wegen dem ersteren. Schade... doch warum sollte ich da nicht alleine rumwandern? Ist es dort gefährlich?

Manavirtuose Sceada nickt. Mord und Totschlag sind aufgrund der anhaltenden Kriege an der Tagesordnung... kein Platz für ein Geschöpf wie dich... Nun hob er seine Hand und strich ihr sachte pbers Kinn.

Kairi hebt die Braue, ehe ein Lächeln ihr Gesicht ziert. Oh da muss ich mich wohl geehrt fühlen, hm? wird geantwortet, wobei ihr Gedanke nicht gefiel. Kein Wunder das Sceada immer so traurig war, >

Kairi > wenn er dort gelebt hat.

Manavirtuose Sceada lässt seine Hand sachte an ihrem Kinn ruhen. Nimm's wie du möchtest... Die beiden standen nun wieder ziemlich nahe beinander... Ob das Ciela wohl gefiel? Schliesslich... wollte sie Kairi ja|

Manavirtuose Sceada | vor ihm "beschützen"...

Kairi erötete ein wenig, während sie ihn so anschaute. Ihr Herz schlug ein wenig schneller, was natürlich der kleinen Fee nicht entging, wie denn auch, dort wo sie sich hinpflanzte? Murmelnd hört man >

Kairi > sie vorhervorkriechen, ehe ein Wahhh! Weg da, lass meine Ko in ruhe, bist du denn des Wahnsinns!! von ihr folgte. Abwehrend versucht sie Sceada zu verscheuchen... Weg da, weg von ihr, Ko, >

Kairi bringt dich in Sicherheit, ich werde dich beschützen!! Kairi grinste nur verzweifelt, ja einen Beschützertick hatte Ciela, einen sehr großen sogar...

Manavirtuose Sceada kann sich eines Lachens nicht erwehren und lässt infolgedessen auch seine Hand von ihrem Kinn gleiten. Herrlich... meint er durch sein eigenes Lachen hindurch Einfach nur... herrlich...

Kairi > Ciela schaut Sceada entsetzt an. Waaaas?! Machst du dich etwa lustig über mich?! Ko, schnell flüchte in den Waldtempel, ich werde ihn fertig machen, damit er dir nicht zu nahe kommt! Boah >

Kairi > das lasse ich mir doch nicht gefallen! Ich lebe seit Epochen und sowas wie du... ahh! Na Warte, Bursche! Ciela beginnt an seinem hut zu ziehen. Kairi währenddessen räupert sich und setzt >

Kairi > sich bequem auf die Bank.

Manavirtuose Sceada kann sich nur mit Mühe weiteres Gelächter verkneifen, als er sich auf das kleine Spiel mit der Fee einlässt... Ein feines hellblaues Leuchten erstrahlt in seiner Handfläche, ehe der Hut just an|

Manavirtuose Sceada | jener Stelle, welche Ciela ergriffen hatte, mit einer feinen Eisschicht überzogen wird.

Kairi >Ahhh! entflucht es Ciela, ehe sie vor seinen Gesicht schwebt. Du... du bist ja vollkommen verrückt. Ciela leuchtete auf und mit kleinen Energiekügelchen zielt sie auf sein Gesicht. Das >

Kairi hast du davon! Sagt sie schelmisch und wirft die Energiebällchen ihm entgegen, doch... was sollten diese "fünkchen" schon bringen?

Manavirtuose Sceada | Der Fünkchenregen prasselte auf die Wange des Magiers nieder, welcher nicht drum rum kam eine läppische Bemerkung fallen zu lassen... Hey, das kitzelt ja schon beinahe... Ob Kairi ihm wohl|

Manavirtuose Sceada | böse wurde, wenn er ein wenig ihrer Fee den Wind aus den Segeln nahm?

Kairi > Ciela schnaubt erneut. Das gibt es doch gar nicht! Regt sich die kleine Fee auf. Kairi währenddessen musste sich das Grinsen wahrlich verkneifen. Ich... ich kann auch anders, Bursche, >

Kairi > pass bloß auf, du... du!!! Ciela wirft erneut einen kleinen Energieball.

Manavirtuose Sceada wird erneut an der Wange getroffen, ohne deshalb irgendwelchen sichtbaren Schaden davon zu tragen... Ach komm schon, ich will dir nichts tun, und Kairi schon gar nicht... Dann hebt er die|

Manavirtuose Sceada | Hand, in deren Fläche das Leuchten mittlerweile rot geworden ist, und schiebt sie zwischen sich und Ciela. Aber wenn du drauf bestehst... werd ich dir die Flügel grillen! Eine leere Drohung|

Manavirtuose Sceada | Er würde ihr garantiert nichts zu Liede tun... Und das wusste Kairi sicherlich auch...

Kairi Ciela kreischt auf, ehe plötzlich ein lautes Kichern von ihr folgt. Kairi schaut gespannt hinüber. Dummkopf! Hahahaha! Dummkopf! Und schwupp...! Ehe man sich versah, verschwand sie schon in der

Kairi > Kleidung des Magiers. Ich bin ja mal gespannt, ob du kitzelig bist! Hihihi! folgt, während sie langsam durch seine

Kleidung schwirrt. Kairi errötet ein wenig, wie konnte Ciela ihr soetwas >

Kairi > antun? Am liebsten würde sie sich wohl jetzt in den Boden verkriechen...

Manavirtuose Sceda seufzt leicht, ehe er beginnt den Ärmel, in welchen die kleine Fee geflogen ist, heftig durchzuschütteln. Sollte die Fee sich noch darin befinden, so würde das wohl ein wenig... sagen wir mal|

Manavirtuose Sceda | eine ein wenig holprige Fahrt für das kleine Ding werden...

Kairi > Ciela war schon lange nicht mehr in Ärmel rein, sie war wohl nun in der Bauchgegend und versuchte überall eine Stelle zu finden, wo der Magier denn wohl kitzelig sei. Na komm schon, du bist >

Kairi > auch nur ein Lebewesen! murmelt die kleine Fee und schwirrt weiter durch die Kleidung, Kairi indess, drehte sich um. Wie sollte man sich denn auch für dieses Verhalten bei ihm >

Kairi > entschuldigen. Oh nein...

Manavirtuose Sceda | Ciela scheint tatsächlich fündig geworden zu sein, beginnt der Magier doch leise zu lachen. Oder hat dies etwa einen anderen Grund? Ein leichter Klaps auf den Bauch folgt...

Kairi > Kairi zuckt mit den Ohren. mhhmm! Mhmm! MHMM!!!! Hört man nur, tja da wurde wohl jemand erwischt... HMHMM!!!! Kairi drehte sich um, hebt die Braue und schaut zu Sceda. Oho >

Kairi > da hast du aber was gefangen, hm? sagt sie schließlich, Ciela hingegen versuchte nun zu entkommen.

Manavirtuose Sceda nickt. Scheint so... meint er nur, während er die Hand langsam wieder abhebt. Hoffentlich hat er das kleine Ding jetzt nicht ernsthaft verletzt...

Kairi schaut zu Sceda, dann auf dessen Bauch. Ciela rührte sich nicht. Oha... folgte, ehe sie sich erhebt und zu Sceda rüberging. Ich darf mal kurz...? folgte, ehe sie sein Shirt hochhob und >

Kairi > die kleine Fee hervorholte. Die lag nun, etwas verkümmert in ihrer Hand. Kairi legte den Kopf schief, hatte Sceda sie wohl erwischt. Oh oh... entwich ihr, während sie Ciela kurz musterte. >

Kairi > Die kleine war wohl Ohnmächtig geworden und ein Flügel war ein "wenig" eingeknickt.

Manavirtuose Sceda zieht schuldbewusst den Kopf ein, als Kairi das "Opfer" so in der Hand hält. Tut... mir Leid, ich wollte sie nicht... treffen...

Kairi stupst mit dem Finger an Cielas Flügel. Hm... da hilft nur abwarten. Am besten lasse ich sie im Kristall ruhen. Kairi hob mit ihrer anderen Hand die Kette an, die sie um ihren Hals trug. An >

Kairi > der Kette hing ein Kristall in form einer kleinen Fee. Ruhe dich aus, du freches Ding. Sagt sie und mit etwas Magie war Ciela auch schon in dem Kristall. Schließlich wendet sie sich >

Kairi > Sceda zu. Du kannst nichts dafür. Schließlich ist sie ja selbst schuld, in ihrem Alter hätte sie dies gewiss wissen müssen. Da frage ich mich, ob sie mir wirklich etwas beibringen kann. >

Kairi > folgte von ihr, ehe sie ihm das Shirt wieder runterzog. Entschuldige... ehem...

Manavirtuose Sceda läuft erneut leicht rot an, als sie ihm so nahe kommt... Trotzdem... Ich... hätte ja nicht gleich... zuschlagen müssen...

Kairi grinst ihn schelmisch an. Ich häts auch getan, sie ist eben... schlimm. Dann neigt sie den Kopf zur Seite. Bist du kitzelig?

Manavirtuose Sceda zieht die Augenbraue hoch. Ein wenig... aber... das solltest du doch wissen...

Kairi nickt zufrieden. Ich wollte es nur noch einmal hören... sagt sie schließlich, ehe sie ihn stupst. Denn bei Ciela hast du keine Reaktion gezeigt, da hab' ich mir schon Sorgen gemacht.

Manavirtuose Sceda lächelt leicht. Willenskraft, Kairi, Willenskraft... Eigentlich lag es viel eher daran, dass Cielas Finger wohl einen Tick zu klein waren, um jemanden effektiv zu kitzeln...

Kairi schaut ihn an. Ah Willenskraft, soso... sagte sie und begann ihn sachte zu kitzeln. Wie stark ist die denn von dir? sagt sie nun grinsend.

Manavirtuose Sceda scheint gerade nicht Lust darauf zu haben, seine Willenskraft unter Beweis zu stellen, packte er doch fix ihre Hände und zog sie ein wenig näher zu sich. Naa, denkst du nicht, dass ich für|

Manavirtuose Sceda | heute schon genug bewiesen habe...?

Kairi schaut ihn weiterhin grinsend an. Na sagen wir mal... fast genug... antwortet sie schließlich und schmiegt sich an ihm. Oder...?

Manavirtuose Sceda legt sanft seine Arme um sie. Was... möchtest du denn... dass ich beweise...?

Kairi schaut ihn mit einem Blick ala "Wie kannst du nur fragen" an. Tja wenn du das nicht weißt... sagt sie schließlich und dreht ihr Gesicht zur Seite.

Manavirtuose Sceda lächelt leicht, ehe er ihr sanft ans Kinn greift, um ihren Kopf wieder ihm zuzuwenden, und sie sachte küsst...

Kairi erwidert den Kuss. Geht doch! denkt sie sich insgeheim. Sie schmiegt sich an ihm und lässt die Schultern sinken. Nach einer Weile löst sie sich dann von ihm. Du warst viel zu lange Weg, mein

Kairi > Lieber... folgte dann von ihr, als sie ihm über die Wange streicht. Auch meinereiner macht sich Sorgen, weißt du? Sie lehnt ihren Kopf an seiner Schulter.

Manavirtuose Sceda streicht ihr sachte durch die langen Haare. Weiss ich doch... Aber das gilt auch umgekehrt... Ja, auch er hatte sich gewiss Sorgen gemacht, als er sie so lange nicht gesehen hatte...

Kairi seufzt. Beruht wohl auf gegenseitigkeit, wie? Ihre Hand streicht sanft seine Schulter. Wir müssen irgendwann mal etwas richtig typisches machen, ein Picnik oder so... folgt von ihr, >

Kairi > ja das sollten die beiden wirklich einmal tun...

Manavirtuose Sceda nickt sachte. Ja... das wäre was schönes... Währenddessen ruhte seine Hand nun wieder auf ihrem Rücken, also unter ihren Haaren.

Kairi schmunzelt. Irgendwann nehmen wir uns dafür die Zeit, ja?

Manavirtuose Sceda nickt erneut sachte. Gerne doch... Dann küsst er sie erneut, diesmal ein wenig leidenschaftlicher...

Kairi lässt sich in diesen Kuss "fallen". Die Augen geschlossen, genießt sie einfach diesen Augenblick, die beiden allein, die große Halle um sich herum, irgendwie... aufregend.

Manavirtuose Sceada schien diesen Moment ebenfalls zu genießen, zumindest lässt er den Kuss andauern, ja bemüht sich sogar, ihn noch ein wenig leidenschaftlicher zu gestalten.

Kairi ließ die Augen weiterhin geschlossen und ihr Herz klopfte sehr. Kurz zuckten in einem Augenblick ihre Ohren, ehe sie im nächsten Moment nach Luft schnappte.

Manavirtuose Sceada lächelte sie sanft an, ehe er ihr sachte eine Strähne von der Stirne strich. Seine Augen hatten diesen gewissen verträumten Glanz, den sie in ihrer Nähe öfters einnahmen...

Kairi lächelte ihn sanft an, den Kopf nun ein wenig zur Seite geneigt. Und... was machen wir jetzt? wird folglich gefragt.

Manavirtuose Sceada streicht ihr wiederum durch die schönen Haare, während er sie anlächelt. Was... würdest du denn gerne tun?

Kairi ließ das Lächeln nicht aus ihrem Gesicht weichen. Hm... weiß nicht, was würdest du denn gerne tun? Wird nun gefragt.

Manavirtuose Sceada : Hmm... Er scheint in der Tat einen Moment überlegen zu müssen, ehe er schliesslich antwortet: Vielleicht... könnten wir irgendwo hin gehen, wo es... nun ja... ein wenig bequemer ist?

Kairi nickt ihm zu. Was schwebt dir denn da so vor...? fragt sie schließlich, immernoch eng an ihm geschmiegt.

Manavirtuose Sceada strich ihr immernoch durchs Haar. Hmm... ich weiss nicht... Vielleicht... ein Ort, wo wir... unter uns sind? Er schien nicht wirklich eine konkrete Idee zu haben, und wenn doch, dann tat er|

Manavirtuose Sceada | sich ziemlich schwer darin, sie ihr zu vermitteln...

Kairi > ein erneutes Nicken folgte. Und welche Ort schwebt dir dann vor...? wird nun leiser gesprochen, weiterhin an ihm geschmiegt. Sie legte ihre Ohren an, wie eine Katze.

Manavirtuose Sceada wird leichters Rot im Gesicht, scheinbar hatte er schon einen Gedanken, nur war er wohl zu schüchtern, diesen auszusprechen... Ehm... nun ja...

Kairi lässt den Kopf auf seinen Schultern ruhen. Ehm...? Na komm schon, sags mir, oder führ mich einfach hin, hm?

Manavirtuose Sceada scheint den Gedanken den er hegt nicht los zu werden, wenngleich er ihn selbst als unpassend einstuft... Ein sanfter Themawechsel muss her. Ehm... hast du... eigentlich ein... eigenes Haus...?

Kairi schaut nun zu ihm auf. Na ja, einen Tempel... wenn man das Haus nennen kann... antwortet sie schließlich, als ihr einfällt, dass er das gar nicht wissen konnte. Schließlich hatte sie >

Kairi > so Ciela gefunden und ihr Zuhause.

Manavirtuose Sceada : Und... wie sieht's da aus? Hat es.. auch... ein bequemes Bett? Kaum ist das Wort ausgesprochen läuft der Magier auch schon knallrot an... Hat da der "Gedanke" dazwischengefunkt?

Kairi hebt kurz die Braue, was man natürlich nicht sehen konnte. Nja, es hat vieles... willst du es dir ansehen? folgte von ihr, das leise Räuspern in der Kette ignorierend.

Manavirtuose Sceada s Kopf bleibt immernoch ziemlich rot... Ehm.. j... ja... g.. gerne... Jepp, der Ausrutscher hat seine Schüchternheit sofort wieder hervor geholt...

Kairi wundert sich kurz über sein Verhalten, doch denkt sie sich nichts weiter dabei. Na komm, ich führe dich hin, wenn du magst. Dauert aber ein bisschen, bis wir da sind.

Manavirtuose Sceada nickt doch etwas zögerlich auf ihren Vorschlag. G..gut...

Kairi nimmt nun seine Hand, wartet gar nicht ab und zieht ihn mit sich, tja das tat sie scheinbar recht gern...~

Manavirtuose Sceada ~